

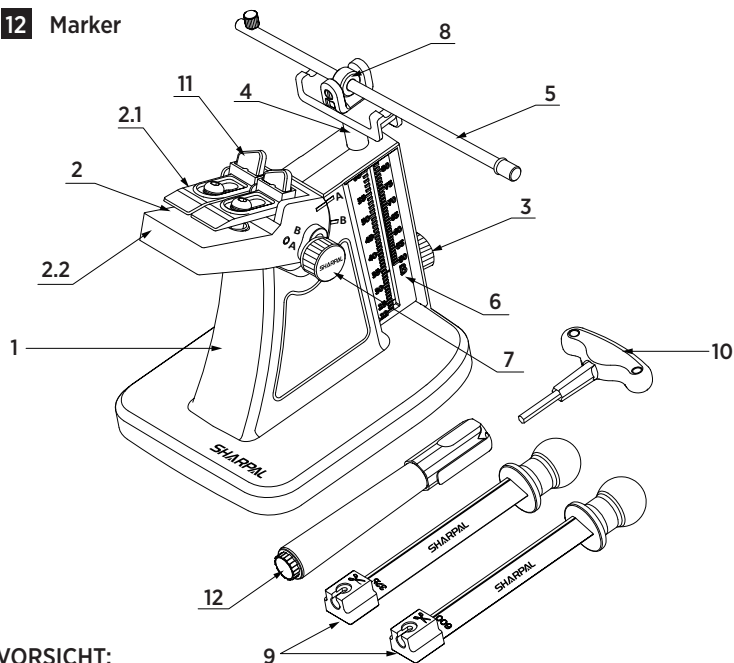
Benutzerhandbuch

Siehe das Diagramm auf Seite 1

- 1 Hauptträger
- 2 Spezialisierte Scherenklemmen 2.1 Obere Klemmen
2.2 Unterer Stützblock
- 3 Winkelfeststellknopf
- 4 Stützstange
- 5 Schleifführungsstange
- 6 Winkelanzeige mit A- & B-Winkelskala
- 7 Positionsverriegelungsknopf für Position A & B
- 8 Scharniergelenk
- 9 Spezialisierte Diamant-Schleifplatten

SCHLEIFMITTEL	KÖRNUNG	VERWENDUNG
DIAMANT	GROBE 325 KÖRNUNG (45 µm)	REPARATUR
DIAMANT	FEINE 600 KÖRNUNG (25 µm)	SCHÄRFEN

- 10 T-Griff-Inbusschlüssel
- 11 Schutzkappe für Scherenspitzen
- 12 Marker



VORSICHT:

1. Um das Verletzungsrisiko zu verringern, lesen und verstehen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch zum späteren Nachschlagen auf.
2. Tragen Sie während des Betriebs immer eine Schutzbrille.
3. Um Kratzer zu vermeiden, empfehlen wir, die Scherenklemmen mit Abdeckband (nicht im Lieferumfang enthalten) abzukleben.
4. Versuchen Sie nicht, Zackenscheren, gezackte Scheren, Schneidzangen oder andere Klingen zu schärfen, die nicht richtig in die Scherenklemmen passen.
5. Wenn Sie den Schärfwinkel mit einem digitalen Winkelmesser messen, addieren Sie zu dem angezeigten Winkel 25° für die Einbauposition A und 50° für die Einbauposition B, um den tatsächlichen Winkel des Scherenmessers zu erhalten.

6. Wenden Sie nur leichten Druck an und lassen Sie das Schleifmittel die Arbeit erledigen. Übermäßige Kraft kann die Schleifführungsstange verbiegen.

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

1. Bei Scheren mit steil gekrümmter Schneide die Klinge so einspannen, dass die gesamte Schneide über das Ende des unteren Stützblocks hinausragt. So ist gewährleistet, dass die gesamte Schneide geschärft werden kann.
2. Bei schweren Scheren (z. B. Heckenscheren, Astscheren und Grasscheren) stellen Sie sicher, dass das Schärfergerät sicher an der Werkbank befestigt ist, z. B. mit einer C-Klemme, bevor Sie die Schere einspannen. Spannen Sie schwere Scheren NICHT ein, bevor das Schärfergerät nicht richtig befestigt ist.
3. Führen Sie ein Schärfprotokoll, um die Schärfwinkel für gleichbleibende Ergebnisse an der Schere festzuhalten.
4. Wählen Sie die geeignete Diamantplatte: Verwenden Sie die feine Diamantplatte für wertvolle oder leicht stumpfe Scheren und die grobe Diamantplatte für stumpfe oder beschädigte Kanten, die eine neue Schneide erfordern.
5. Achten Sie beim Schärfen einer Schere darauf, dass die zu schärfende Klinge fest eingespannt ist. Decken Sie die andere Scherenspitze mit der Schutzkappe ab, um mögliche Verletzungen zu vermeiden (Siehe Fig. 1).
6. Die Scherenblätter sind einseitig abgeschrägt, so dass nur die abgeschrägte Seite geschliffen werden muss.
7. Wenn die Schere nicht in die Scherenklemmen passt, zerlegen Sie die Scherenblätter zum Schärfen. Nach dem Schärfen setzen Sie die Schere wieder richtig zusammen.

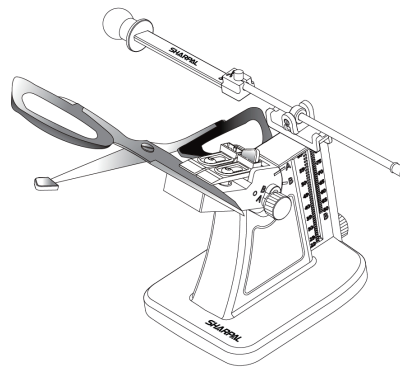


Fig. 1

SCHERENSCHÄRFER ZUSAMMENBAUEN

Lösen Sie die Schraube und stecken Sie die Führungsstange durch das Scharniergelenk. Befestigen Sie die Schleifführungsstange an der Schleifplatte und ziehen Sie die Schraube fest an. (Siehe Fig. 2)

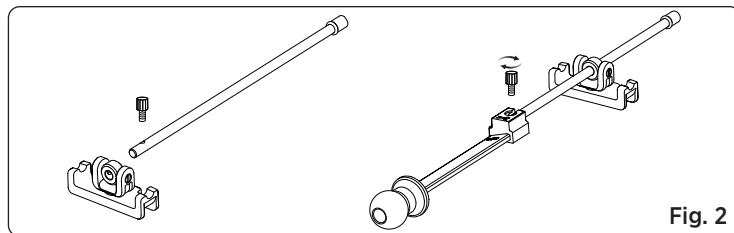


Fig. 2

Tipp: Legen Sie die Schärfführungsstange beim Einspannen der Schere auf den Parkschlitz der Haltestange (Siehe Fig. 3).

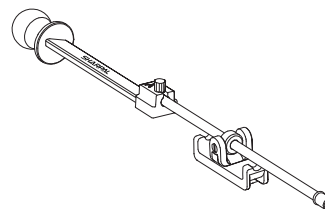


Fig. 3

EINSTELLEN DES SCHÄRFWINKELS UND DER SCHERENINSTALLATION

Hinweis: Die oberen Klemmen können verstellt werden, um sie an verschiedene Scherenblattformen anzupassen. Die beiden oberen Klemmen müssen nicht zueinander ausgerichtet werden.

1. Wählen Sie den geeigneten Winkel

A Montageposition: Siehe Winkelskala A für Scheren mit einem Schärfebereich von 22°-60°.

Einbaulage B: Siehe B-Winkelskala für Scheren mit einem Schärfebereich von 50° bis 84°. (Siehe Fig. 4)

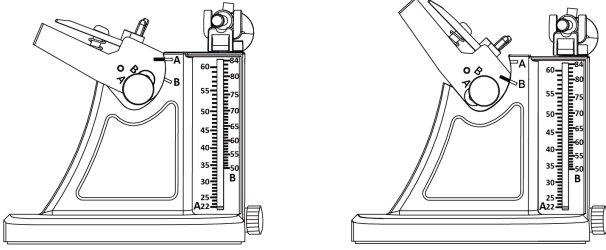


Fig. 4

2. Montageposition einstellen

Für Scheren mit einem Klingenwinkel zwischen 22° und 60°, stellen Sie die Scherenklemmen auf Montageposition A.

Tipp: Richten Sie die weiße Linie des Indikators mit dem Buchstaben A aus und ziehen Sie dann den Positionsverriegelungsknopf im A-Befestigungslotch fest. (Siehe Fig. 5)

Für Scheren mit großem Klingenwinkel (50° bis 84°) stellen Sie die Scherenklemmen auf Montageposition B.

Tipp: Richten Sie die weiße Linie des Indikators mit dem Buchstaben B aus und ziehen Sie den Positionsverriegelungsknopf im B-Befestigungslotch fest. (Siehe Fig. 6)

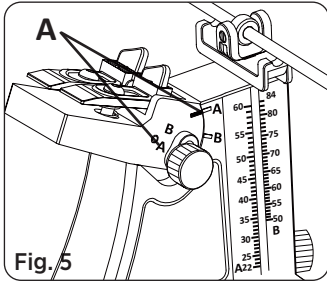


Fig. 5

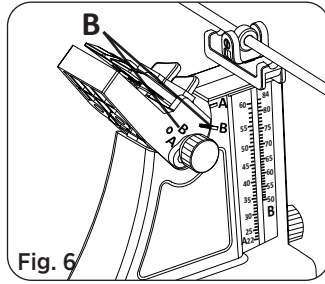


Fig. 6

3. Setzen Sie die Scherenklinge in die Klemmen ein und ziehen Sie sie fest an. Achten Sie darauf, dass die Schneidkante bündig mit oder leicht über dem unteren Stützblock liegt. Passen Sie die oberen Klemmen an, um unterschiedliche Klingenbreiten zu fixieren. (Siehe Fig. 7)

4. Drehen Sie den Winkelverriegelungsknopf, um die Stützstange nach oben oder unten zu bewegen, bis die rote Linie mit dem gewünschten Winkel auf der Skala übereinstimmt (Siehe Fig. 8). Ziehen Sie dann den Winkelverriegelungsknopf fest an.

Bei Montageposition A: Verwenden Sie die Winkelskala A.

Bei Montageposition B: Verwenden Sie die Winkelskala B.

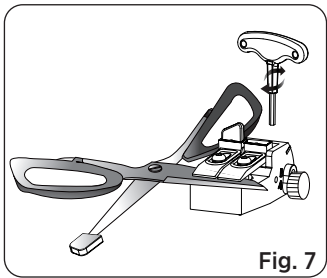


Fig. 7

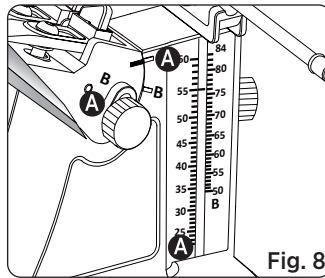


Fig. 8

Tipp bei unbekanntem Scherenwinkel

Tragen Sie einen Markierstift auf die Schneidkante auf. Bewegen Sie die Stützstange nach oben oder unten, je nach Bedarf, und schleifen Sie die Kante vorsichtig an. Sobald die Markierung vollständig entfernt ist und eine saubere Schneidkante sichtbar wird (Siehe Fig. 9), zeigt der entsprechende Wert auf der Winkelskala (A oder B) den korrekten Schleifwinkel an – abhängig davon, ob sich die Schere in Montageposition A oder B befindet.

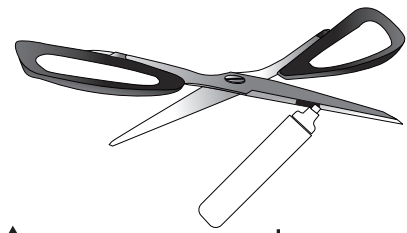
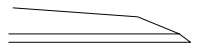


Fig. 9

Winkel erhöhen + ↑

Winkel verringern - ↓

Korrektes Winkelmaß ✓ OK



SCHERENSCHÄRFEN

1. Wählen Sie die passende Schleifplatte entsprechend dem Schärfbedarf aus.

2. Wenden Sie leichten Druck an und führen Sie lange, gleichmäßige Bewegungen aus – beginnen Sie an der Basis (Ferse) der Klinge. Führen Sie die Schleifplatte entlang der Schneidkante bis zur Spitze hin und her. Stoppen Sie am Klingenspitzenende. (Siehe Fig. 10)

Tipp: Leichter Druck genügt – lassen Sie das Schleifmittel die Arbeit übernehmen.

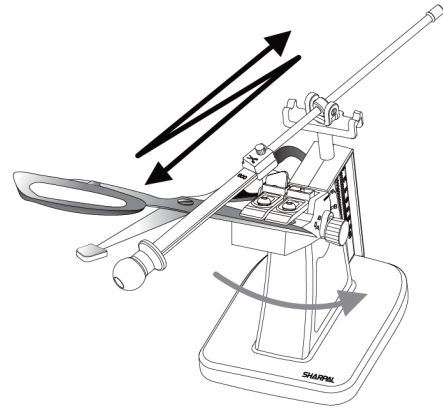


Fig. 10

3. Wechseln Sie zur anderen Klinge und führen Sie dieselbe Anzahl an Schleifzügen aus, um eine gleichmäßige Fase zu gewährleisten.

Hinweis: Um die gesamte Schneide zu bearbeiten, öffnen Sie die Schere so weit wie möglich.

4. Nach dem Schleifen können sich Grate (feine Metallrückstände) an den geschärften Schneiden bilden. Diese lassen sich leicht entfernen, indem Sie die Schere einige Male öffnen und schließen.

PFLEGE UND WARTUNG

1. Wischen Sie nach dem Schleifen die Klinge mit einem weichen Tuch oder einem gefalteten Papiertuch ab, um Rückstände zu entfernen.

2. Verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch, um alle Teile des Schärfers von Metallspänen und Schmutz zu befreien.

3. Verwenden Sie beim Schleifen kein Öl und kein Wasser.

4. Lassen Sie die Schere niemals eingespannt im Schärfgerät, wenn dieser nicht verwendet wird.

5. Wischen Sie nach jedem Gebrauch alle Komponenten sauber ab und lagern Sie die Schleifplatten an einem trockenen Ort. Vermeiden Sie hohe Temperaturen und Feuchtigkeit.

6. Schleifplatten können einzeln ersetzt werden – besuchen Sie sharpal.com für weitere Informationen.

• Sehen Sie sich das zugehörige Demo-Video auf YouTube an: bit.ly/201video

Oder scannen Sie den QR-Code

• Für SHARPAL-Produkte gilt eine Garantie von **3 Jahren** ab Kaufdatum auf Material- und Verarbeitungsfehler. Diese Garantie schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder Veränderungen, normale Abnutzung und den natürlichen Verfall von Verbrauchsmaterialien bei regelmäßigem Gebrauch entstehen. Außerdem gilt die Garantie nur für nicht-industrielle und nicht-kommerzielle Nutzung. Wenn Sie einen Garantiesanspruch geltend machen möchten, kontaktieren Sie uns bitte über die SHARPAL-Website oder senden Sie eine E-Mail direkt an warranty@sharpal.com.

